

2017

Leistung
Engagement
Anerkennung



Mittelstandspreis für soziale
Verantwortung in Baden-Württemberg

www.lea-mittelstandspreis.de

Mittelstandspreis für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg

Leistung
Engagement
Anerkennung



Diakonie 
Baden-Württemberg



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND WOHNUNGSBAU



**Baden-
Württemberg**



GEMEINSAM FÜR BADEN-WÜRTTEMBERG

Der „Mittelstandspreis für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg“ würdigt das freiwillige soziale und gesellschaftliche Engagement kleiner und mittlerer Unternehmen.

Teilnehmen dürfen alle Unternehmen, die ihren Hauptsitz in Baden-Württemberg haben und maximal 500 festangestellte Mitarbeitende beschäftigen. Zudem müssen die Teilnehmenden ihre CSR-Aktivität in Kooperation mit einer Organisation aus dem Dritten Sektor, z. B. einem Wohlfahrtsverband, einem Verein oder einer Umweltinitiative, durchführen und so einen Beitrag zur Bewältigung gesellschaftlicher und sozialer Aufgaben und Herausforderungen leisten.

Die Bewertung der Bewerbungen erfolgt innerhalb von drei Größenkategorien:

Kategorie 1: weniger als 20 Mitarbeitende

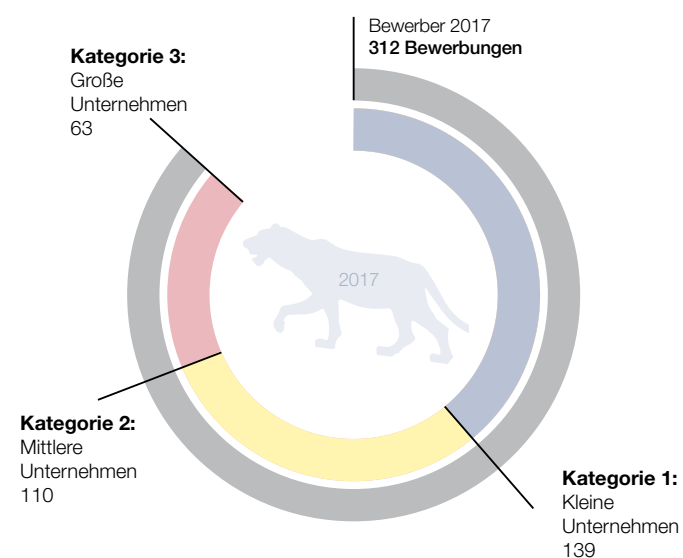
Kategorie 2: 20 bis 149 Mitarbeitende

Kategorie 3: 150 bis 500 Mitarbeitende

Bei der Bewertung des sozialen und gesellschaftlichen Engagements der teilnehmenden Unternehmen spielen vor allem Umfang, Nachhaltigkeit und Langfristigkeit des Einsatzes, der Bezug zur Kernkompetenz, Kooperation und Entstehung von Netzwerken, die gesellschaftliche Wirkung,

Transfurmöglichkeit und Kommunikation des Engagements eine wichtige Rolle.

Eine Jury aus elf Fach-, Wirtschafts- und Medienexperten bestimmt in einem diskursiven Verfahren vier Beispielhafte Unternehmen (für bemerkenswertes gesellschaftliches Engagement) und einen Preisträger (für herausragendes gesellschaftliches Engagement) aus jeder Kategorie. Die Lea-Trophäe wird im Rahmen einer festlichen Preisverleihung in Stuttgart überreicht.



Mittelstandspreis für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg

Caritas, Diakonie und das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau in BW bedanken sich bei allen 312 Unternehmen, die sich dieses Jahr für den Mittelstandspreis für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg beworben haben. Diese 312 Unternehmen haben mit einem erneuten Teilnehmerrekord unter Beweis gestellt, dass eine verantwortungsvolle Unternehmensführung mit gesellschaftlichem Engagement und wirtschaftlichem Erfolg Hand in Hand gehen kann.

Sie sind damit Vorbild und gutes Beispiel. Das vielfältige gesellschaftliche Engagement aller teilnehmenden Unternehmen wurde am 03. Juli 2017 bei der elften Preisverleihung im Neuen Schloss in Stuttgart gewürdigt.

Einen herzlichen Dank möchten wir all denjenigen aussprechen, die zum Gelingen dieses besonderen Festaktes beigetragen haben. Unser besonderer Dank gilt der Schirmherrschaft Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut MdL, Ministerin für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau des Landes Baden-Württemberg, den Bischöfen Dr. Gebhard Fürst (Diözese Rottenburg-Stuttgart), Erzbischof Stephan Burger (Erzdiözese Freiburg) sowie den Landesbischöfen Dr. Frank Otfried July (Evangelische Landeskirche Württemberg) und Prof. Dr. Jochen Cornelius-Bundschuh (Evangelische

Landeskirche Baden). Wir bedanken uns bei den Laudatoren Bettina Schmauder, Steffen Heil und Peter Heilbrunner sowie der Jury für Ihren Einsatz bei der Wahl der Beispielhaften Unternehmen und Preisträger, außerdem bei der Agentur mehrwert gGmbH für die fachliche Begleitung des Lea-Mittelstandspreises.

Auch den Artisten von Capoeira Stuttgart e.V. und der Sängerin, Unternehmerin und Gründerin des Kinderhilfswerks Music for live e.V. Mary Summer mit dem Pianisten Benedikt Moser gilt unser Dank. Gemeinsam mit Moderator Helge Thun haben Sie diesen Abend zu etwas Besonderem gemacht.

Die Löwin in den Landesfarben ist das Erkennungszeichen des Mittelstandspreises. Als „Lea“ steht sie für Leistung, Engagement und Anerkennung.



GRUSSWORT



Sehr geehrte Leserinnen und Leser,
liebe Unternehmerinnen und Unternehmer, liebe Sozialpartner,

Unternehmen, die sich sozial engagieren, schneiden wirtschaftlich besser ab. Dies belegen inzwischen zahlreiche Studien, unter anderem von der Boston Consulting Group, einer der weltweit größten Unternehmensberatungen. Gesellschaftliches Engagement und wirtschaftlicher Erfolg stehen absolut nicht im Gegensatz zueinander. Im Gegenteil: Unternehmen, die sich im Feld der CSR engagieren, sind weniger krisenanfällig.

Die Erfolgsgeschichte des Lea-Mittelstandspreises passt gut zu dieser Diagnose. Am 5. Juli 2017 wurde der Preis schon zum elften Mal verliehen. Es ist ein Bekenntnis zu gesellschaftlicher Verantwortung, wenn sich 312 kleinere und mittlere Unternehmen aus ganz Baden-Württemberg um den Preis bewerben. Mit einem erneuten Teilnahme-rekord bildet der Preis den teilnehmerstärksten CSR-Preis in der gesamten Bundesrepublik ab. Die baden-würt-tembergischen Unternehmen sind Vorbild und Innovationstreiber für ein strategisches und wirtschaftlich kluges Handeln zugleich.

Mit der beeindruckenden Vielzahl und Vielfalt an gesellschaftlichem Engagement übernimmt jedes dieser Unternehmen auf seine ganz spezielle Weise Verantwortung. Jedes Unternehmen leistet seinen Beitrag für eine gerechte Gesellschaft und bringt sich regional – aber auch weltweit mit seinen Ideen ein. Dafür gilt unser Dank allen Unternehmerinnen und Unternehmern, ihren Mitarbeitenden und Auszubildenden sowie den externen Kooperationspartnern. Sie leisten Großartiges!

Auch der Jury gilt ein herzlicher Dank, die in jedem Jahr Beispielhafte Unternehmen und Preisträger auswählt – stets im Blick, inwieweit das unternehmerische Engagement den Gedanken der Nachhaltigkeit trägt oder einen Bezug zur Kernkompetenz des Unternehmens hat. Gedankt sei auch allen, die sich für das Auswahlverfahren und das Gelingen der Preisverleihung im Neuen Schloss einsetzen.

Sehr gerne möchten wir Sie auf die neue Homepage hinweisen, unter www.lea-mittelstandspreis.de finden Sie alle Teilnahme- und Bewertungskriterien zum Lea-Mittelstandspreis. Lassen Sie sich auch weiterhin durch den Preis in Sachen CSR inspirieren!

Ihr
Pfarrer Oliver Merkelbach

Vorstandsvorsitzender
Caritasverband der Diözese Rottenburg-Stuttgart e.V.

SCHIRMHERRSCHAFT

Prof. Dr. Jochen Cornelius-Bundschuh
Landesbischof der Evangelischen Landeskirche in Baden



Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut MdL,
Ministerin für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau des Landes Baden-Württemberg



Dr. Frank Otfried July
Landesbischof der Evangelischen Landes- kirche in Württemberg



Dr. Gebhard Fürst
Bischof der Diözese Rottenburg-Stuttgart



Stephan Burger
Erzbischof der Erzdiözese Freiburg

VERANSTALTER

Oberkirchenrat Dieter Kaufmann
Vorstandsvorsitzender Diakonie Württemberg



Pfarrer Oliver Merkelbach
Vorstandsvorsitzender des Caritasverbandes der Diözese Rottenburg-Stuttgart



Hubert Wicker
Ministerialdirektor für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau des Landes Baden-Württemberg



Msgr. Bernhard Appel
Vorstandsvorsitzender des Caritasverbandes der Erzdiözese Freiburg



Oberkirchenrat Urs Keller
Vorstandsvorsitzender Diakonie Baden

KATEGORIE I

BEISPIELHAFTE UNTERNEHMEN

Bemerkenswertes gesellschaftliches Engagement



Wolf GmbH, Sinsheim

Die internationale Spedition Wolf GmbH übernimmt europaweit Transporte und darüber hinaus Überseetransporte per Luft- oder Seefracht. Das Unternehmen baut sein gesellschaftliches Engagement seit Jahren aus. So unterstützt die Wolf GmbH Geflüchtete, ältere Menschen und Pflegebedürftige. Die Spedition beteiligte sich etwa am Freiwilligentag der Metropolregion Rhein-Neckar: Mitarbeitende gestalteten gemeinsam mit Geflüchteten und weiteren Helfenden aus Paletten Sitzlandschaften. Aus diesem Projekt heraus konnte die Wolf GmbH einem Geflüchteten ein Langzeitpraktikum im eigenen Unternehmen ermöglichen. Außerdem spendete die Spedition anlässlich ihres 25-jährigen Firmenjubiläums der Stadt Sinsheim 25 Obstbäume, die an einem Wanderweg in Sinsheim gepflanzt wurden. Zur Weihnachtszeit verzichtet das Transportunternehmen auf Geschenke an Kunden und bietet stattdessen allen sozialen Einrichtungen der Stadt Sinsheim an, die gekauften Weihnachtsbäume kostenlos zu transportieren.



travel-to-nature GmbH, Heitersheim

travel-to-nature ist ein Reiseveranstalter, der maßgeschneiderte Reisen nach Lateinamerika und in die Karibik anbietet. Das Unternehmen legt großen Wert darauf, die Reisen sozial- und umweltverträglich zu gestalten und hat auch den wirtschaftlichen Wohlstand im Reiseland im Blick. An allen Reisezielen unterstützt travel-to-nature soziale Projekte. Costa-Rica-Reisende, die beispielsweise in dem Kooperationsprojekt „La Tigra Rainforest Lodge“ übernachten, pflanzen dort ihren eigenen Regenwaldbaum. So tragen sie aktiv zur Aufforstung bei. Mit dem Errichten der Lodge erhielten viele der Ansässigen einen sicheren Arbeitsplatz und die Abwanderung aus dem Dorf konnte gestoppt werden. Auch für ein Projekt in Nepal engagiert sich travel-to-nature: für die Milijuli-Frauengruppe baute der Reiseveranstalter ein Schulungs- und Bürgerhaus, welches den Frauen ermöglicht aus eigener Kraft ihren Lebensstandard zu verbessern.



ct3-kommunikation GmbH, Mannheim

Die ct3-kommunikatin GmbH designt Flyer, Broschüren oder auch DVD-Cover und erstellt Websites. Mit der Lebenshilfe Bruchsal hat das Unternehmen das Projekt COMEBAGS gestartet: Hier werden Werbebanner, die nicht mehr verwendet werden, in einer Werkstatt für Menschen mit Behinderung zu modernen Taschen recycelt. Die partnerschaftliche Zusammenarbeit erfolgt auf Augenhöhe. Inspiriert von der Fairtrade-Idee erhalten alle Beteiligten einen fairen Anteil am Erlös. Die Mitarbeitenden in der Lebenshilfe werden geschult und erweitern so Ihre Fähigkeiten. Wurden 2013 noch 30 Taschen im Monat produziert, waren es 2015 bis zu 1.000 Stück. Die Idee verbindet mit dem sozialen auch den ökologischen Gedanken: bewusst will das Unternehmen zeigen, dass Handarbeit mit hoher Qualität mitten in Deutschland zu fairen Bedingungen und Preisen möglich ist.



PREISTRÄGER



KMU-kreative Marketingunterstützung, Filderstadt

Sozialpartner:

Caritas Fils-Neckar-Alb
Projekt Chancenschenker
Joblinge gAG Region Stuttgart

Branche:

Dienstleistung

www.kmu-hofmann.de



2017

KATJA HOFMANN

GESCHÄFTSFÜHRERIN UND INHABERIN

„Wir sind bei der KMU Marketingagentur keine karitativen Typen, sondern Social-Business-Unternehmer. Soziales Engagement gehört bei uns zur Unternehmenskultur. Dieser Preis ist für uns Ansporn, uns auch weiterhin mit unseren Kommunikations- und Marketingaktivitäten ethisch und sozial korrekt einzubringen ohne dabei den Fokus auf die Wirtschaftlichkeit zu verlieren.“

Wir wünschen uns, dass wir anderen Mut machen sich auch zu bewerben. Für unser Engagement mit dem höchsten Preis ausgezeichnet zu werden, ist eine unvergessliche Anerkennung und Ehre. Danke.“



Als Marketingagentur entwickelt KMU außergewöhnliche Konzepte für mittelständische Unternehmen. Bereits seit 2009 fördert die Agentur Potenziale und Talente junger Menschen. So schult und coacht KMU beispielsweise die Juniorfirma „harvit“ des Paul-Klee-Gymnasiums in Rottenburg. Die Schülerfirma bietet für Unternehmen Teambuildingseminare und Marketingkonzepte an. Schon mehrfach wurde die Schülerfirma dafür ausgezeichnet. Ein besonderes Anliegen von Firmengründerin Katja Hofmann ist es zudem, Mädchen für das Berufsbild der „Unternehmerin“ zu begeistern. Dafür berichtet sie in Schulen ehrenamtlich über ihre Erfahrungen als Selbstständige. Die Agentur evaluiert ihr gesellschaftliches Engagement auf wissenschaftlicher Basis und entwickelt dieses kontinuierlich weiter. Ziel ist es „Verantwortungspartnerschaften“ mit den Kooperationspartnern einzugehen. Um diesen Gedanken an Nachwuchsführungskräfte im eigenen Hause weiterzugeben, werden diese in Coachings weitergebildet.

KATEGORIE II

BEISPIELHAFTE UNTERNEHMEN

Bemerkenswertes gesellschaftliches Engagement



Fritz Fels GmbH, Heidelberg
Die Fachspedition Fritz Fels bietet Umzüge aller Art an. Mit dem Projekt „Raus aus dem toten Winkel“ sensibilisiert das Familienunternehmen Grundschulkinder für Unfälle, die sich aufgrund des „Toten Winkels“ ereignen. Die Kinder sitzen selbst in einem von der Firma zur Verfügung gestellten LKW. So können sie sich vorstellen, wie ein Lkw- oder Busfahrer den Bereich rechts neben seinem Fahrzeug oder direkt davor nicht überblicken kann. Außerdem unterstützt die Spedition Kinder im St. Paulus Kinderheim Heidelberg, indem es kleine Geburtstagsgeschenke für die Kinder finanziert. Für das Kinderheim organisiert das Unternehmen zudem dringend benötigte Fahrräder, Laptops oder auch Möbel. Die Firma Fritz Fels ist außerdem Sponsorin des Kinderfestes der Stadt Mannheim und organisiert hier zwei Stationen im Bewegungsbereich.

Familienheim Schwarzwald-Baar-Heuberg eG, Villingen-Schwenningen
Das Familienheim Schwarzwald-Baar-Heuberg baut und vermietet bezahlbare Wohnungen. Schon seit zehn Jahren kooperiert das Familienheim mit der Stiftung Liebenau, die Menschen mit Behinderung unterstützt. So können Menschen mit einem Handicap über das Familienheim erstmals eine eigene Wohnung anmieten. Die Baugenossenschaft hat vergangenen Sommer einen „Sozialen Tag“ veranstaltet, um eine von der Liebenau Teilhabe gGmbH angemietete Werkstatt einzuweihen. Die Einweihungsparty bereiten die Mitarbeitenden gemeinsam mit den gehandicapten Menschen in kleinen Arbeitsgruppen vor. Die gemeinsame Arbeit sorgte dafür, dass Berührungsängste von beiden Seiten abgebaut wurden und sich Freundschaften entwickeln konnten. Unter dem Namen „Breite Mühle“ öffnet die Baugenossenschaft außerdem ihre Geschäftsräume in Villingen-Schwenningen für Gruppen mit gemeinsamen Interessen. Ziel ist es, den Mietern und allen Interessierten eine Plattform für gemeinsame Aktivitäten zu bieten.



beratergruppe:Leistungen, Karlsruhe
Dieberatergruppe:Leistungen ist in den Feldern Wirtschaftsprüfung, Rechtsberatung, Unternehmensberatung, Vermögen, Datenschutz und Coaching tätig. Alle Mitarbeitenden erhalten pro Jahr ein bezahltes Zeitkontingent von fünf Tagen, um sich ehrenamtlich etwa in Notdiensten oder in der Gemeindeförderung zu engagieren. Die Mitarbeitenden gründeten zudem den Verein „mehr:Menschlichkeit“. Dieser unterstützt unbürokratisch Jugendliche, ältere oder auch verfolgte Menschen. Um Spendengelder zu akquirieren, wurde im Herbst 2016 der „mehr:Menschlichkeit Benefiz-Golfstag“ organisiert. Der Erlös kam dem Projekt „Familienherberge Lebensweg“ zugute. Hier ist ein Kinderhospiz im Bau, das Familien mit schwerstkranken Kindern eine Auszeit vom Alltag schenkt. In vielen Bereichen hilft das Unternehmen auch beratend, so besucht eine der Rechtsanwältinnen regelmäßig das Karlsruher Frauenhaus.



EWS Elektrizitätswerke Schönau eG, Schönau
Die Elektrizitätswerke Schönau Netze GmbH baut und erneuert als Netzbetreiber das Kabel- und Gasnetz. Das Unternehmen wurde nach der Reaktorkatastrophe von Tschernobyl 1986 aus einer Bürgerinitiative heraus gegründet. Seitdem engagiert es sich für eine Energieversorgung auf Basis erneuerbarer Energien. Mit ihrem Projekt SolidarEnergie verbindet die EWS klimafreundliches Wirtschaften mit Kultur und sozialem Engagement. Privatleute oder Unternehmen stellen zu diesem Zweck ihre Dachflächen zur Verfügung, damit die EWS auf eigene Kosten Solaranlagen errichten und betreiben kann. Die Erlöse aus der Stromerzeugung werden von der Volksbank Freiburg eG verdoppelt und gehen dann an den Verein SolidarEnergie für karitative Zwecke. Seit 2011 konnten so die AIDS-Hilfe, die Freiburger Straßenschule, ein interkultureller Musikverein, engagierte Künstler und viele mehr mit über 90.000 Euro unterstützt werden. Das Projekt SolidarEnergie dient damit als Modell für eine Partnerschaft Klima – Kultur – Soziales.

PREISTRÄGER



Alpensped GmbH, Mannheim
Sozialpartner:
Mannheimer Tafel
Ärzte ohne Grenzen
Akademie der Vielfalt
Branche:
Spedition
www.alpensped.de



CHRISTIAN FAGGIN
GESCHÄFTSFÜHRER
MANAGING DIRECTOR

„Unsere Unternehmensphilosophie ist nicht auf kurzfristige Gewinnmaximierung sondern auf langfristiges Bestehen ausgelegt. Wachstum darf nicht um jeden Preis erzielt werden und muss in Einklang mit unseren nachhaltigen Werten stehen.
Als Unternehmen übernehmen wir Verantwortung für Mensch und Umwelt. Dies ist unsere tiefe Überzeugung und daher unterstützen wir viele karitative Projekte und setzen uns aktiv für den Klimaschutz ein. So können wir ein wenig dazu beitragen, dass wir auch in Zukunft erfolgreich wirtschaften und friedlich leben können.“



Die Alpensped GmbH ist ein internationales Logistikunternehmen und fährt bevorzugt Süd- und Südosteuropa an. Seit vielen Jahren unterstützt die Alpensped GmbH karitative Einrichtungen und Projekte auf der ganzen Welt finanziell. Zusätzlich kompensiert das Unternehmen einen Teil der verursachten indirekten Emissionen, indem es das Projekt „Solarenergie für Bildung und Jobs“ in Tansania unterstützt. Ganz besonders fördert die Spedition das soziale Engagement ihrer Mitarbeitenden: immer wieder werden sie freigestellt, um bei der Mannheimer Tafel mitzuhelfen. Die Auszubildenden verpflichten sich zu mindestens zwei Hilfseinsätzen bei der Tafel. Das Stärken der Sozialkompetenz der Mitarbeitenden steht auch im Mittelpunkt, wenn Vertreter von „Ärzte ohne Grenzen“ regelmäßig in der Spedition von ihren Einsätzen berichten. Außerdem unterstützte die Alpensped GmbH die Gründung der „Akademie der Vielfalt“. Sie soll ein Ort sein, an dem sich Menschen austauschen können. Die angebotenen Veranstaltungen basieren auf dem „pay what you can“-Prinzip und stehen allen Menschen offen.

BEISPIELHAFTE UNTERNEHMEN

Bemerkenswertes gesellschaftliches Engagement



BENZ GmbH Werkzeugsysteme, Haslach

Die BENZ GmbH liefert als einer der weltweit führenden Hersteller Systeme der Werkzeug- und Maschinentechnik. Mitarbeitende des Unternehmens engagieren sich gemeinsam mit Mitgliedern des Club 82 – ein Freizeitclub für Menschen mit Beeinträchtigung – für soziale Einrichtungen oder hilfsbedürftige Menschen im Raum Haslach im Kinzigtal. „Wir für euch“ heißt das gemeinsame Projekt, das bisher Tafelläden, Kleiderkammern oder ein Kinderhospiz unterstützte. Sowohl die BENZ-Mitarbeitenden wie die Club-82-Mitglieder bringen ihre Zeit und Eigenleistungen ehrenamtlich ein. Durch dieses Projekt werden Menschen mit Behinderung nicht mehr als „hilfsbedürftig“ angesehen, sondern als Helfende. Die Devise lautet Gemeinsam etwas bewegen. Um das Projekt zu finanzieren, verzichtet die BENZ GmbH auf Weihnachtsgeschenke für ihre Kunden und spendet den eingesparten Geldbetrag dem Club 82.



WGfS GmbH, Filderstadt

Die WGfS GmbH – Pflegen mit Herz und Verstand – bietet Betreuung und Pflege von älteren Menschen an. Zusammen mit der Gotthardt-Müller-Gemeinschaftsschule hat die WGfS bereits mehrere soziale Projekte durchgeführt. Seit einem Jahr treffen sich so sieben Seniorinnen und Senioren aus der Pflegeeinrichtung regelmäßig mit 18 Jugendlichen der Gotthardt-Müller-Schule. Diese Jugendlichen sind vorwiegend Flüchtlingskinder aus Kriegsgebieten. In intensiven und lebhaften Gesprächen thematisieren sie Persönliches: Viele der Heimbewohner haben einmal Ähnliches erlebt und können Trost spenden. In Workshops malen, kochen und lachen sie gemeinsam und es wird auch mal geweint. Außerdem haben die Flüchtlingskinder und die älteren Menschen gemeinsam mit der Kunstschule Filderstadt ein Theaterstück einstudiert. Die WGfS GmbH übernahm sämtliche Kosten, die Stadt stellte für die Aufführung die Stadthalle FilHarmonie kostenfrei zur Verfügung. Bei einer anderen Aktion, dem Maultaschenprojekt, entstand ein gemeinsames Kochbuch mit internationalen Rezepten. Gemeinsam konnten Alt und Jung so die schwäbische Tradition ganz neu erleben.



ESTA Apparatebau GmbH & Co. KG, Ulm

Die ESTA Apparatebau GmbH stellt Absauganlagen für Industrie und Gewerbe her. Mit einer Selbstverpflichtung erklärte das Unternehmen 2016, dass mindestens zwei Prozent der Belegschaft Geflüchtete sein sollen. Damit will die ESTA GmbH eine Signalwirkung an andere Unternehmen im Alb-Donau-Kreis aussenden. Mittlerweile beschäftigt ESTA vier Geflüchtete – zwei als Monteure und zwei weitere als Hausmeister und Lagerhelfer. In enger Zusammenarbeit mit dem Asylkreis Senden und der Ulmer Caritas prüft das Unternehmen laufend, ob Beschäftigungsmöglichkeiten für Geflüchtete bestehen und bietet für sie auch kurzfristig Schnuppertage an. ESTA-Geschäftsführer Peter Kulitz sensibilisiert die Belegschaft für das Thema Integration. Bei Betriebsversammlungen informiert er darüber, welche gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Chancen, aber auch Herausforderungen Integration mit sich bringt.



PSD Bank RheinNeckarSaar eG, Stuttgart

Die PSD Bank bietet Finanzdienstleistungen für Privatkunden an. Seit 2012 schreibt die Bank in einer firmeneigenen Ehrenamtsbörse Tätigkeiten aus, die auf Anfrage sozialer Einrichtungen eingestellt werden. Mehr als die Hälfte der Bank-Mitarbeitenden engagiert sich über diese Ehrenamtsbörse. 2016 wurden 281 Ehrenamtsstunden erbracht. Jede geleistete Arbeitsstunde honoriert die Bank mit 25 Euro. Dieses Geld fließt in die hauseigene Stiftung „PSD L(i)ebensWert“. Die Stiftung ermöglichte im vergangenen Jahr mit einer Spende von 50.000 Euro an die Stadtverwaltung Stuttgart ein Projekt, bei dem Geflüchtete sich um die Pflege der „Stäffele“ kümmern. Dies half, den Alltag zu strukturieren und Deutsch zu lernen. Zusätzlich wird der Wettbewerb „Digital macht Schule“ unterstützt. Hier werden innovative Lernideen gefördert und Kindern und Jugendlichen verantwortungsvoll das Thema Digitalisierung nähergebracht. Im Bereich Umweltschutz hat sich die Bank außerdem zum Ziel gesetzt, bis Ende 2017 90 Prozent ihrer papierhaften Prozesse zu digitalisieren.

PREISTRÄGER



VAUDE GmbH & Co. KG, Obereisenbach/Tettnang

Sozialpartner:
Asylnetzwerk Tettnang
Bundesagentur für Arbeit

Branche:
Produktion und Vertrieb von Outdoor-Ausrüstung

www.vaude.com



LISA MARIA FIEDLER
UNTERNEHMENSENTWICKLUNG & NACHHALTIGKEIT
CORPORATE DEVELOPMENT & SUSTAINABILITY

„Wir möchten als Unternehmen unseren Beitrag zur Integration geflüchteter Menschen leisten und sie dabei unterstützen im Arbeitsmarkt Fuß zu fassen. Wenn wir gemeinsam dazu beitragen, dass Geflüchtete eine Perspektive gewinnen, kann auch die Wirtschaft langfristig enorm davon profitieren. Gerade im gewerblichen Bereich können wir offene Stellen nur sehr schwer besetzen. Entscheidend dafür, dass eine langfristige Win-win-Situation für uns als Unternehmen und für die geflüchteten Menschen entsteht ist, dass Menschen, die erfolgreich in den Arbeitsmarkt durch Ausbildung und Festanstellung integriert wurden, Rechtssicherheit und ein Bleiberecht bekommen.“



VAUDE produziert und vertreibt nachhaltige und innovative Outdoor-Ausrüstung. Auf Initiative der Mitarbeitenden öffnete das Unternehmen das betriebliche Gesundheitsmanagement für Geflüchtete. Beim gemeinsamen Klettern wurde deutlich, dass die Integration in den Arbeitsmarkt Thema Nummer eins ist. So begannen die Mitarbeitenden, gemeinsam mit Geflüchteten nachhaltige Taschen aus Stanzresten herzustellen. Der Erlös für die Taschen fließt an das Asylnetzwerk Tettnang zurück. Da die Taschen bei den Konsumenten gut ankommen, sollen sie dauerhaft produziert und hierfür neue Stellen für Geflüchtete geschaffen werden. Darüber hinaus organisierte VAUDE einen Tag der offenen Tür speziell für Geflüchtete. Sie konnten an Bewerbungstrainings teilnehmen und den Arbeitsalltag kennenlernen. Seit März 2017 gibt es für sie einen kostenlosen Deutschkurs im Unternehmen. Hier werden auch Regeln und Umgangsformen unter Kollegen vermittelt. Die Personalabteilung prüft weiterhin, ob geeignete Stellen für Neuankömmlinge zur Verfügung stehen und gibt diese Informationen an die örtlichen Helferkreise und das Arbeitsamt.

DIE JURY

Die Jury setzt sich aus renommierten und sachkompetenten Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Wissenschaft, Gewerkschaft, Kirche und Medien zusammen.



SUSANNE GASDE

REFERATSLEITERIN CSR „GESELLSCHAFTLICHE VERANTWORTUNG VON UNTERNEHMEN“
IM BUNDESMINISTERIUM FÜR ARBEIT UND SOZIALES

„CSR ist für mich, wenn Unternehmen und Organisationen Verantwortung übernehmen für sämtliche Auswirkungen ihrer Entscheidungen und Aktivitäten auf die Gesellschaft und die Umwelt. Das bedeutet auch, möglichst in ihrer gesamten Produktions- und Lieferkette Menschenrechte und international vereinbarte soziale und ökologische Standards zu beachten und umzusetzen.“



PROF. DR. DR. ULRICH HEMEL

DIREKTOR DES INSTITUTS FÜR SOZIALSTRATEGIE,
LAICHINGEN-JENA-BERLIN

„Unternehmen sind Akteure der Zivilgesellschaft, lokal, regional oder global. Sie tragen daher Verantwortung als Mitspieler der Gesellschaft, von innen heraus. Und wie diese Verantwortung aussehen kann, zeigen jedes Jahr die tollen Bewerbungen um den Lea-Mittelstandspreis, oft mit großer persönlicher Beteiligung von Inhabern und Mitarbeitenden!“



BETTINA SCHMAUDER

BUND DER SELBSTÄNDIGEN
BADEN-WÜRTTEMBERG E.V., KIRCHHEIM

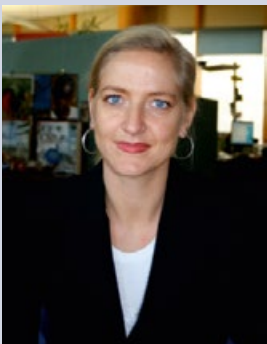
„Als Jurymitglied bei der Lea mitzuwirken, ist für mich unglaublich inspirierend. Ich bin begeistert von den tollen Unternehmen, die sich so sehr engagieren. Die Freude und positive Energie während der Preisverleihung war für mich zeitweise mit bloßen Händen zu spüren.“



STEFFEN HEIL

VORSTANDSVORSITZENDER DER AUERBACH-STIFTUNG

„Der Mittelstandspreis bringt wertvolle Beispiele unternehmerischer Verantwortung in die Öffentlichkeit – lernen wir daraus!“



DAIGA-PATRICIA KANG

VERANTWORTLICHE IM BEREICH UMWELT & RESSOURCEN,
DM-DROGERIE MARKT GMBH & CO. KG

„Jedes Jahr zeichnet die Lea vorbildliches bürgerschaftliches Engagement von Unternehmen im Lande aus und jedes Jahr ist die Jury aufs Neue beeindruckt von der überwältigenden Vielfalt und dem beispielhaften Einsatz der Menschen in den Unternehmen.“

DIE JURY



OSKAR VOGEL

HAUPTGESCHÄFTSFÜHRER DES BADEN-WÜRTTEMBERGISCHEN
HANDWERKSTAGS

„Es ist immer wieder bewundernswert, wie sich selbst kleinste Betriebe mit viel Zeit und großem Engagement ihrer sozialen Verantwortung stellen.“



ARTHUR LANDWEHR

CHEFREDAKTEUR DES SWR HÖRFUNK, BADEN-BADEN

„Eigentum verpflichtet.“ Diesen Satz in unserer Verfassung nehmen viele Unternehmen sehr ernst. Sie teilen ihren Erfolg mit der Gesellschaft, indem sie sich sozial engagieren. Ich freue mich, in der Lea-Jury dabei helfen zu können, dieses Engagement zu würdigen.



WOLFGANG GRENKE

PRÄSIDENT DES BADEN-WÜRTTEMBERGISCHEN
INDUSTRIE- UND HANDELSKAMMERTAGS

„Die Lea gibt tollen sozialen Projekten und wahren Erfolgsgeschichten einen würdigen Rahmen und die Bühne, die sich wunderbare Menschen hinter großartigen Projekten mehr als verdient haben. Mich macht stolz, dass gerade unsere KMU hier so voll Elan und Aktivität sind.“



SOZIAL ENGAGIERT 2017

3FREUNDE, Konstanz
3We GmbH, Bruchsal

A Abbruch Kaiser GmbH, Herrenberg
ADTV Tanzschule MonRo GmbH, Ludwigsburg
AfB gemeinnützige GmbH, Ettlingen
agentur kmr Kommunikation | Marketing | Romer, Fellbach
Ago - Konzeptfabrik, Donaueschingen
A-Ha! Agentur fürs Handwerk GmbH, Plochingen
AHP Merkle GmbH, Gottenheim
Akademie Müller, Crailsheim
Albert Steinbächer Automobile GmbH & Co. KG, Heidelberg
Albrecht Bühler Baum und Garten GmbH, Nürtingen
Alde Gott Winzer eG, Sasbachwalden
allg. Silotec GmbH, Pfaffenhofen
Allianz Generalvertretung Markus Herzog e.K., Mehrstetten
Allianz-Generalvertretung Reiter und Hofer GbR, Stuttgart
Alpensped GmbH Internationale Logistik, Mannheim
AltaMediNet GmbH - Medienagentur für Gesundheit und Nachhaltigkeit, Hemmingen
ARCHE IntensivKinder gGmbH, Kusterdingen
ARCo Personaldienstleistungs- und Beratungs-gesellschaft mbH, Stuttgart
Atelier MaMuK, Filderstadt
Autohaus Briem GmbH & Co. KG, Filderstadt
AXA Bezirksdirektion Roland Schmid, Fellbach

B Bäckerei Keim, Reutlingen
Bäckerei Konditorei Diefenbach, Weil der Stadt
Bäckerei Konditorei Hoss, Plochingen
Bäckerei Konditorei Sailer GmbH, Stuttgart-Münster
Bäckerei Konditorei Stadelhofer, Singen

Bäckerei/ Konditorei/ Café Uwe Hilsenbeck, Villingen-Schwenningen
Bäckerei Nussbaumer GmbH & Co. KG, Waldbronn
Bäckerei Peter Wacker, Heidelberg
Bäckerei Riegler GmbH, Heidelberg
Bäckerei Wolfgang Pfeifle GmbH & Co. KG, Freiburg
Backhaus Zoller GmbH & Co. KG, Esslingen
Badische Backstub' F.u.E. Weber GmbH, Ettlingen
Bahnhofsmmission Friedrichshafen Stadtbahnhof, Friedrichshafen
Bankwitz Architekten, Kirchheim unter Teck
Baugenossenschaft Arlinger eG, Pforzheim
Baumkultur Pfefferer, Müllheim
Bautrocknung Matter GmbH, Leinfelden-Echterdingen
BENZ GmbH Werkzeugsysteme, Haslach
beratergruppe:Leistungen, Karlsruhe
Bettenland Alesi e.K., Trossingen
Beurer GmbH, Ulm
BG Immobilien GmbH, Sinsheim
biema, Donaueschingen
bienefeld-design Werbeagentur, Ettlingen
Bietigheimer Wohnbau GmbH, Bietigheim-Bissingen
Binder Optik GmbH, Böblingen
BioMARKT Roland Geist GmbH, Öhringen
Bleisteiner, Mannheim
Blumen Schupp Gartencenter e.K., Stetten
Bodystreet Friedrichshafen, Friedrichshafen
Brückner Trockentechnik GmbH & Co. KG, Leonberg
Brugger GmbH, Hardt
Buch & Bild Verlag, Nagold
Buchhandlung Bücherpunkt, Blaubeuren

Buchhandlung Gustav Roth e.K., Offenburg
BW-Medien GmbH, Leonberg

C Café Lieb, Tübingen
Christoph Schweizer Garten- und Landschaftsbau, Esslingen
combit, Konstanz
Compart AG, Böblingen
compass international gmbh, Stuttgart
compentus/ gmbh, Stuttgart
compuart.com GmbH, Wangen im Allgäu
Com-Unic Corporate Group, Heidelberg
CONNECT Personal-Service GmbH / CONNECTstiftung, Karlsruhe
Convensis Group, Stuttgart
Creditreform Stuttgart Strahler KG, Stuttgart
csi entwicklungstechnik GmbH, Neckarsulm
ct3-kommunikation GmbH, Mannheim

D D + S Rockenstein GmbH, Stuttgart
Danner IT-Systemhaus GmbH, Reutlingen
dataTec AG, Reutlingen
DELTA LOGIC Automatisierungstechnik GmbH, Schwäbisch Gmünd
DiALOG AG, Backnang
division one GmbH, Stuttgart
DOT - Doster Oberflächentechnik, Dettingen / Erms
Dr. Walser Dental GmbH, Radolfzell
Dr.-Ing. Paul Christiani GmbH & Co. KG, Konstanz
Dreisam Verlag GmbH, Kirchzarten
Druckerei Radwan, Ulm
Druckhaus Stil, Stuttgart

E EDEKA Bangemann, Weissach im Tal
Edeka Familie Behrens, Karlsruhe
EgeTrans Internationale Spedition GmbH, Marbach am Neckar

Egghead Medien GmbH, Bruchsal
Ehinger Nachhilfe, Ehingen
Eishaar Schindler Kälte Klima GmbH, Gengenbach
Elanders GmbH, Waiblingen
elderbrook solutions GmbH, Langenargen
Elektro Brenner GmbH, Herrenberg
em-faktor - Die Social Profit Agentur, Stuttgart
eNovation Business IT GmbH, Überlingen
Ensinger Mineral-Heilquellen GmbH, Vaihingen/Enz-Ensingen
Erdgas Südwest GmbH, Ettlingen
Erlebnispark Tripsdrill GmbH & Co. KG, Cleebronn
ESTA Apparatebau GmbH & Co. KG, Ulm
Europa Miniköche, Bartholomä
EVOMOTIV GmbH, Flacht
EWS Elektrizitätswerke Schönau eG, Schönau
EZU-Metallwaren GmbH & Co. KG, Königsheim

F Familienheim Schwarzwald-Baar-Heuberg eG, Villingen-Schwenningen
Fenster Mack GmbH, Korb
Fischer Personalservice GmbH, Stuttgart
fitness world albstadt, Albstadt
Frank Bossert Industrievertretungen, Remseck
Frische-Center Freiburg GmbH, Freiburg
Frisör Haarlekin, Hüfingen
Fritz Fels GmbH Fachspedition, Heidelberg
FSM AG, Kirchzarten
Führungskräfteentwicklung und Gesundheits-management, Schliengen

G Gabler Werbeagentur GmbH, Stuttgart
GAIRING Die Augenoptiker, Nürtingen
Ganter, Waldkirch

Garten Halter, Villingen-Schwenningen
Garten-Stahl GmbH, Boxberg-Schweigern
Gassmann + Grossmann Baumanagement GmbH, Stuttgart
GebärdenVerstehen e. Kfr. Jana Schwager, Heidelberg
geff GmbH, Waldenburg
Genossenschaftsbank Weil im Schönbuch eG, Weil im Schönbuch
Gerhard Sprügel GmbH, Stachenhausen
Gesellschaft für Zentralsterilisation von Medizinprodukten mbH, Ludwigsburg
Globalways AG, Stuttgart
GP Grenzach Produktions GmbH, Grenzach-Wyhlen
Grammel Präzisionsteile GmbH & Co. KG, Enzklösterle
Gruner Sport GmbH, Konstanz

H Haas + Mandau GmbH, Lörrach
hagebaucentrum Bolay GmbH & Co. KG, Rutesheim
HAKRO GmbH, Schrozberg
Haus Heimberg, Tauberbischofsheim
hawo GmbH, Obrigheim
Heidelberg iT Management GmbH & Co. KG, Heidelberg
Heidenheimer Volksbank eG, Heidenheim
Helbling Verlag GmbH, Esslingen
HELMUT HOFFMANN HAARE, Ludwigsburg
Herzklinik Ulm, Ulm
HFM Modell- und Formenbau GmbH, Ostrach
Hirn Immobilien GmbH, Ulm
Hof-Apotheke Stuttgart, Stuttgart
Hotel & Bio-Gasthaus „Am Felsenkeller“, Staufen im Breisgau
HZ Terraristik, Ostrach

I ICnova AG, Karlsruhe
IKA-Werke GmbH & Co. KG, Staufen
ILZHÖFERs Event-Kochschule Esslingen, Esslingen
Immobilien Service Bärbel Bahr, Böblingen
IruCom systems, Markdorf
ISGUS GmbH, Villingen-Schwenningen
IT + Media Group GmbH, Baden-Baden

J joro türen GmbH, Renchen
Jürgen Prakesch Zerspanungstechnik GmbH, Wernau
JW Froehlich Maschinenfabrik GmbH, Leinfelden-Echterdingen

K K.-H. Weidler GmbH, Weinheim
Kaffee-Bühne, Biberach
Kaiser, Das Modehaus der Dame GmbH & Comp. KG, Freiburg
Karl Braun Innenausbau GmbH, Halterbach
Karl Knauer KG, Biberach/Baden
Karl Späh GmbH & Co. KG, Scheer
Katz Elektrotechnik, Nagold
kek-Kaschierungen GmbH, Herbolzheim
KEMMLER Electronic GmbH, Freiberg am Neckar
Keuler Bad- und Heizungstechnik GmbH & Co. KG, Herrenberg
KickInside GmbH, Crailsheim
Kimmig Entertainment GmbH, Oberkirch
Kinder- und Jugendarztpraxis Dr. Gelb, Bretten
KINDERMANN KG, Karlsruhe
Kipepeo-Clothing, Stuttgart
KMU - kreative Marketingunterstützung, Filderstadt

KOCH Pac-Systeme GmbH, Pfalzgrafenweiler
kontech GmbH, Singen
Kraus && Kraus Leadership Culture + Unternehmensberatung, Sölden
Kreissparkasse Heidenheim, Heidenheim
Kubik Automation GmbH, Baienfurt
Kur- und Bäder GmbH Bad Dürkheim, Bad Dürkheim
Kütter & Scharpf GmbH, Esslingen

L LAMBERT GmbH Schirm- und Zeltsysteme, Göppingen
Landes-Bau-Genossenschaft Württemberg eG, Stuttgart
Landesmesse Stuttgart GmbH, Stuttgart
LÄPPLE Ausbildungs GmbH, Heilbronn
Leben Lebenswert, Murrhardt
Leder-Schuhe-Sport-Metzger, Wilhelmsdorf
Lernort Bauernhof Landwirtschaftlicher Betrieb
Linsenbühlhof, Öhningen
Leutkircher Bank eG, Leutkirch
Licht Idee Rapp, Esslingen
Lignum Möbelmanufaktur, Freiburg

M m:con - mannheim:congress GmbH, Mannheim
Mannheim Business School gGmbH, Mannheim
Markus Bentzinger e.K., Walldorf
MB Museumsgastronomie GmbH, Stuttgart
MBK GmbH, Donaueschingen
MEDI-MARKT Home Care Service GmbH, Mannheim
Mendler Vertriebs-GmbH, Welzheim
Mergenthaler Immobilien AG, Waiblingen
Metzgerei Haller, Villingen-Schwenningen
Mey Generalbau GmbH, Tübingen
Michael Stefan / Digitalrecht, Reutlingen
Mink Orthopädieschuhtechnik GmbH & Co. KG, Stuttgart
Mirko's Fight Gym, Offenburg
Mövenpick Hotel Stuttgart Airport & Messe, Stuttgart
Mönig Immobilienmanagement GmbH, Böblingen
Musikhaus Assfalg, Singen

N naturblau+++, Konstanz
Neher Dia GmbH & Co. KG Ausbildungskooperation Ostrach,
Ostrach-Einhart
Nelly's Futterkiste Karlsruhe, Karlsruhe
neulandplus - Tourismus-, Standort- und
Regionalentwicklung GmbH & Co. KG, Aulendorf
Nonnenmann Garten- und Landschaftsbau GmbH, Mühlacker
Norbert Schaub GmbH, Neuenburg
Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, St. Leon-Rot

O OEKOGENO eG, Freiburg
oelenheinz + frey Werbeagentur GmbH, Mannheim
Oliver Otto, Wernau
oneword GmbH, Böblingen
Optic Haag, Abtsgmünd
Ostberg GmbH, Gundelsheim

P Park Service Hüfner GmbH + Co. KG, Stuttgart
Petra-Wick-Immobilienervice, Baden-Baden
Pflugfelder Immobilien Treuhand GmbH, Ludwigsburg
Polifant gGmbH, Stuttgart
Praxis für Führung - Systemisches Coaching
und Mentoring, Ludwigsburg

Prestel Meßtechnik GmbH, Graben-Neudorf
ProDialog Beratung-Coaching-Training, Heilbronn
Promedica Plus Neckar-Fils-Rems, Wangen
PROTACTICS Michael Stahl, Bopfingen
PSD Bank RheinNeckarSaar eG, Stuttgart
Püpcke Kulturmarketing, Stuttgart

Q Q-PRINTS&SERVICE gGMBH, Pforzheim
R Racket Center Nußloch GmbH & Co. KG, Nußloch
Radio 7 Drachenkinder gGmbH, Ulm
Randegger Ottilien-Quelle, Gottmadingen-Randegg
Rechtsanwaltskanzlei Andrea Meyer-Weiblen und Prof. Dr. Willi Weiblen, Reutlingen
Regionalwerke Bodensee GmbH & Co. KG, Tettngang
Reifen Umert GmbH & Co. KG, Wertheim
REWE Jochen Widmann oHG, Ehingen
RIANI GmbH, Schorndorf
Rieber GmbH & Co. KG, Reutlingen
Rieger-Hofmann GmbH, Blaufelden
RIZ GmbH, Radolfzell
Roland Jung GmbH, Ellhofen
Roland Rauschmayer GmbH & Co. KG, Pforzheim
Rosenrot Secondtrend, Stuttgart

S SB IMMOBILIEN, Stuttgart
SCHÖLLKOPF Backwaren GmbH, Waiblingen
Schornsteinfegermeisterbetrieb, Todtmoos
Schreinerei Holitsch GmbH, Tettngang
Schürrer & Fleischer Immobilien GmbH & Co. KG, Bruchsal
Schützinger GmbH, Stuttgart
Schwaben Druck, Winnenden
Schwabenrepro GmbH, Stuttgart
Schwäbische Post SDZ Druck und Medien GmbH & Co. KG, Aalen
Schwarzes Lamm, Rottweil
Select GmbH, Bruchsal
SERVEPOINT Nam Nguyen, Rottenburg am Neckar
Setzer Verlag, Stuttgart

SHS Gesellschaft für Beteiligungsmanagement mbH, Tübingen
Siedlungswerk GmbH Wohnungs- und Städtebau, Stuttgart
SLP Anwaltskanzlei Dr. Seier & Lehmkühler GmbH, Reutlingen
Somfy GmbH, Rottenburg
Sozialagentur-Konkret, Ulm
Spitzdruck GmbH, Villingen-Schwenningen
Stadtwerk Tauberfranken GmbH, Bad Mergentheim
Stadtwerke Bietigheim-Bissingen GmbH, Bietigheim-Bissingen
Stahlbau Nägele, Eislingen
STARFACE GmbH, Karlsruhe
SteginkGroup, Schwäbisch Gmünd
STEINEMER Musik und Mehr e.K., Hechingen/Bisingen
Stöcklin & Schwab GmbH, Grenzach-Wyhlen

sunitamitter -Kommunikationskonzepte-, Schwetzingen
Sympra GmbH, Stuttgart
SYNERGIE Personal Deutschland GmbH, Karlsruhe

T Talentcube, Esslingen
TANZ DS, Heilbronn
Tanzschule No.10, Friedrichshafen
TEAM GRÜN Garten und Landschaftsbau GmbH, Elzach
tegos GmbH, Ostrach
Thilo Schneider, Biberach
Thomann Garten- und Landschaftsbau, Bitz
Thomas Pfister, Stuttgart
THOST Projektmanagement GmbH, Pforzheim
Thüga Energie GmbH, Singen
TLI-TransLog International GmbH & Co. KG, Singen
travel-to-nature, Heitersheim
Trefz GmbH, Schwieberdingen
TTL Tapeten-Teppichbodenland Handelsgesellschaft mit
beschränkter Haftung, Heidenheim

U U. Leibbrand GmbH, Schorndorf
Übersetzungsbüro Dendorf, Ostfildern
ulmkolleg Berufsfachschulen GmbH, Ulm
Unternehmen-Sparring, Tübingen

V VAUBANaise eG, Freiburg
VAUDE GmbH & Co. KG, Obereisenbach/Tettngang
Villa Kunterbunt, Bruchsal
Volksbank Bühl eG, Bühl
Volksbank Ettlingen eG, Ettlingen
Volksbank Freiburg eG, Freiburg
Volksbank in der Ortenau eG, Offenburg
Volksbank Kirchheim-Nürtingen eG, Nürtingen
Volksbank Kurpfalz eG, Heidelberg
Volksbank Ludwigsburg eG, Ludwigsburg
Volksbank Main-Tauber eG, Tauberbischofsheim

W W. Oberecker GmbH, Villingen-Schwenningen
Wanner GmbH Bäckerei und Konditorei, Holzgerlingen
Wasserkraft Volk AG, Gutach
Wein- und Sektgut Christel Currie, Stuttgart-Uhlbach
Weingut Bernhard Ellwanger GbR, Weinstadt-Großheppach
WGfS GmbH, Filderstadt
WIED GmbH & Co. KG, Ludwigsburg
wildigarten Garten- und Landschaftsbau, Villingen-Schwenningen
Wohnungsbau Ludwigsburg GmbH, Ludwigsburg
Wolf GmbH Internationale Spedition, Sinsheim
WULLEhilft, Stuttgart

Z Zahnärztliche Generationenpraxis Dr. Annette Siebert-Steeb,
Stuttgart
Zedler – Institut für Fahrradtechnik und -Sicherheit GmbH,
Ludwigsburg

Impressum:

Herausgeber:
Geschäftsstelle Mittelstandspreis für soziale
Verantwortung c/o DiCV Rottenburg-Stuttgart e.V.
Strombergstraße 11 · 70188 Stuttgart
info@mittelstandspreis-bw.de ·
www.mittelstandspreis-bw.de

Gestaltung:

AD Dipl.-Ing. Rainer Haas · Mönchhaldenstr. 129
70191 Stuttgart · www.ad-stuttgart.de

Fotos:

Uta Rometsch · Caritas

© 2017 Caritasverband der Diözese
Rottenburg-Stuttgart e. V.

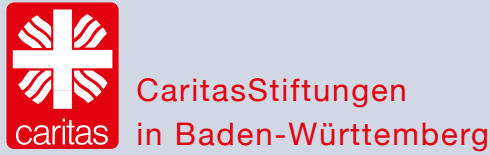
Alle Rechte vorbehalten. Wieder-
gabe, auch auszugsweise, nur mit
ausdrücklicher Genehmigung des
Herausgebers.

IMPRESSIONEN DER PREISVERLEIHUNG



Soziales Engagement
+
Investition in die Zukunft

Wer unternehmerisch denkt, setzt auch bei seinem sozialen Engagement auf nachhaltige Investitionen: zum Beispiel auf eine Stiftung. So wirkt Ihr Engagement weit in die Zukunft hinein.
Sprechen Sie mit uns.



Für Stuttgart: Heinz Wolf
Telefon 0711 7050-360
h.wolf@caritas-stuttgart.de

Für Württemberg: Angelika Hipp
Telefon 0711 2633-1144
hipp@lebenswerk-zukunft.de

Für Baden: Katharina Müller
Telefon 0761 8974-105
mueller.k@caritas-dicv-fr.de



Für Baden: Pfr. Volker Erbacher
Telefon 0721 9349-219
erbacher@diakonie-baden.de

Für Württemberg: Diakon Götz Kanzleiter
Telefon 0711 1656-412
kanzleiter.g@diakonie-wuerttemberg.de



Veranstalter:

Caritas und Diakonie in Baden-Württemberg in Kooperation mit dem
Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg

Fachliche Begleitung: